

ANIFER

GEMEINDEINFORMATIONEN



„A m t l i c h e Sondermitteilung“

18. März 2020

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wie Sie den täglichen Medienberichten entnehmen können, hat das Corona-Virus mittlerweile Europa und Österreich erreicht. Leider gibt es, wie befürchtet, auch schon die ersten bestätigten Fälle im Gemeindegebiet von Anif! Spätestens jetzt sind wir alle aufgewacht und angehalten, der weiteren Verbreitung des Virus gemeinsam mit aller Kraft entgegenzuwirken!

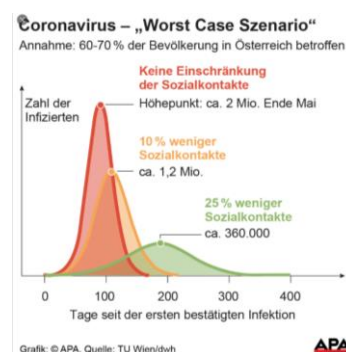


Aufenthalt außerhalb des Wohnbereichs nur für	
	Berufsarbeit, die nicht aufschiebbar ist
	notwendige Besorgungen (Lebensmittel, Medikamente)
	Hilfe für andere Personen
	Spaziergänge nur einzeln oder mit Personen, mit denen man zusammenwohnt

Dazu braucht es Ihre Mithilfe, Ihre Eigenverantwortung und vor allem Ihre persönliche Solidarität zu den vom Corona-Virus am stärksten gefährdeten Risikogruppen in unserer Gesellschaft, den Seniorinnen und Senioren, den kranken und immungeschwächten Personen sowie den Kleinkindern!

Ausgangsbeschränkungen gelten für jeden!!!

So können auch Sie aktiv und maßgeblich mithelfen, diese furchtbare Infektionswelle zu verlangsamen! Halten Sie Sicherheitsabstand von mehr als zwei Metern, vermeiden Sie gesellige Zusammenkünfte, veranstalten Sie keine Familienfeste und setzen Sie Besuche bis auf Weiteres aus. – Danke dafür!



Mein Appell - speziell an die Jugend!

Jede einzelne junge Person kann aktiv mithelfen, viele Leben zu retten, auch Du! Bitte befolge deshalb ebenfalls Du unbedingt die verordnete Ausgangsbeschränkung, auch wenn von dem Virus, wie es scheint, für Junge selbst keine so große Gefahr ausgeht!

Nur gemeinsam haben wir es heute noch in der Hand: allein durch die Reduzierung der sozialen Kontakte auf ein Minimum, bei gleichzeitiger Einhaltung aller Hygienemaßnahmen kann jede/r von Euch ältere Personen, wie z.B. Eure Großeltern (die einem unvergleichlich höheren Risiko ausgesetzt sind als junge Personen), aktiv schützen und damit Leben retten! - Im Namen aller zu schützenden Personen bedanke ich mich schon heute bei jeder /jedem Einzelnen für ihre/seine große Unterstützung!

Was ist in Anif bisher geschehen?

Anif ist sehr gut vorbereitet und hat schon vergleichsweise früh zum Schutz aller OrtsbewohnerInnen, insbesondere zum Schutz der SeniorInnen zu Hause und im Seniorenwohnhaus, der Kinder in allen Betreuungseinrichtungen und zum Schutz aller MitarbeiterInnen (als Systemerhalter in der Gemeinde), vergangene Woche wesentliche Maßnahmen gesetzt. So haben wir in den Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde auf Notbetrieb (z.B. für Eltern aus systemerhaltenden Berufen) umgestellt.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Familien, die hier ihrer Eigenverantwortung und vor allem auch der Verantwortung für andere solidarisch nachgekommen sind!

Auch wenn die private, häusliche Betreuung im Augenblick für alle sichergestellt ist, kann sich das in Zukunft wieder ändern: **Für Kinder von Eltern in systemerhaltenden Berufen wird deshalb bei Bedarf eine Betreuung im Rahmen des Notbetriebes** angeboten. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit den Leiterinnen der jeweiligen Einrichtung auf.

Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung und zum Verlangsamen des Virus:

Zum Schutz unserer BürgerInnen und zum Verlangsamen der Ausbreitung des Corona-Virus waren in den letzten 5 Tagen zahlreiche Maßnahmen umzusetzen. Wir sind immer bestrebt, alle betroffenen Personen bestmöglich zu informieren und am Laufenden zu halten. So haben wir rasch auf Gemeinde-Homepage, Amts- und Anschlagtafeln der betreffenden Einrichtungen, an Bushaltestellen, per Email an Eltern, Angehörige, Obleute aller Vereine sowie MitarbeiterInnen im gemeindeinternen Netz laufend berichtet.

Lesen Sie hier einen Auszug der wesentlichsten Maßnahmen seit 12.3.2020:

- kein Parteienverkehr am Gemeindeamt (während Amtsstunden telef. erreichbar) 12.3.2020
- Notfall-/Quarantänepläne für alle Abteilungen der Gemeinde seit 12.3.2020
- Einführung eines digitalen Notfall-Kommunikations- und Aufgabenverwaltungssystems (AIO), laufend seit 12.3.2020
- Besuchersperre im Seniorenwohnhaus (SWH) seit 12.3.2020
- Notbetrieb in Kinderbetreuungseinrichtung seit 13.3.2020
- Absage aller Veranstaltungen im Gemeindegebiet seit 13.3.2020
- Absage Seniorenkaffee im SWH an Sonntagen seit 14.3.2020
- Sperre aller gemeindeeigenen Spiel- und Sportplätze seit 14.3.2020
- Sperre von Gemeinde-Räumen wie Haus der Kultur, Turnsaal, Stockhalle, Bibliothek, 14.3.2020
- weiterhin gesicherte Grundversorgung im Ort (Trinkwasser, Kanal, Hausmüllentsorgung, etc.)
- **Sperre Recyclinghof** seit 16.3.2020

Ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe neu eingerichtet



Nachbarschaftshilfsdienst versorgt ältere, hilfsbedürftige oder kranke OrtsbewohnerInnen. Bereits 28 Freiwillige haben sich bis jetzt auf der Gemeinde gemeldet, um den Personen zu helfen, die während der aktuellen Krise ihre Einkäufe wie zur Apotheke oder in den Supermarkt aus gesundheitlichen Gründen nicht erledigen können. **Brauchen Sie Hilfe, dann melden Sie sich zu den Amtsstunden unter 06246/72304** oder senden Sie ein Email an gemeinde@gemeindeanif.at. Gerne werden Ihnen die Ehrenamtlichen helfen.

Unser Dank gilt den Personen in allen systemerhaltenden Berufen!

Mein persönlicher Dank gilt heute aber denjenigen **GemeindemitarbeiterInnen**, die nun seit fast einer Woche mit größter Loyalität, höchstem persönlichen Einsatz, weit über ihre Normalarbeitszeit hinaus (Wochenende, Abendstunden etc.) mit einer Selbstverständlichkeit für ihre Gemeindebürger im Dauereinsatz sind!

Sie erreichen uns telefonisch während der Amtszeit unter 06246/72304 und 0699/16151607.

Als Bürgermeisterin bin ich selbstverständlich für alle Einsatzorganisationen, Ärzte, Vereine, unsere Pfarren, die Volksschule, alle AbteilungsleiterInnen der Gemeinde sowie Mitglieder der Gemeindevertretung rund um die Uhr erreichbar.

Bleiben Sie gesund,

bis zum nächsten Mal, Ihre Bürgermeisterin

www.anif.salzburg.at
www.gem2go.at